

Neue Vertretung des Hebammengremiums in Tirol zu Besuch bei LRin Hagele

26.5.2026 - | Land Tirol

Austausch zum Versorgungsbereich der Hebammen.

Zum internationalen Hebammentag Anfang Mai stattete die neue Leitung der Landesgeschäftsstelle Tirol des Österreichischen Hebammengremiums Isabelle Trinkl gemeinsam mit ihrer zweiten Stellvertreterin Anne Friedrich Gesundheitslandesrätin Cornelia Hagele im Landhaus einen Antrittsbesuch ab. Im Mittelpunkt des Austauschs standen die vielfältigen Tätigkeitsbereiche der Hebammen, aktuelle Herausforderungen im Gesundheitswesen sowie gemeinsame Vorstellungen zur Weiterentwicklung dieses wichtigen Versorgungsbereichs.

„Hebammen leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Gesundheitsversorgung von Frauen und Familien – von der Schwangerschaft über die Geburt bis in die erste Zeit danach. Umso wichtiger ist es, gute Rahmenbedingungen für Ausbildung und Berufsausübung zu schaffen“, betonte LRⁱⁿ Hagele. Im Gespräch wurden insbesondere Maßnahmen zur langfristigen Sicherung des Fachkräftebedarfs hervorgehoben. In den vergangenen Jahren konnten bereits zahlreiche Maßnahmen im Bereich der Ausbildung umgesetzt werden: So wurden die Studienplätze für die Hebammenausbildung an der fh gesundheit kontinuierlich erweitert. Zudem wird der Studiengang seit Herbst 2023 jährlich angeboten und nicht mehr wie ursprünglich im Drei-Jahres-Rhythmus durchgeführt. „Durch diese Maßnahmen wurde gezielt auf den steigenden Bedarf an qualifizierten Hebammen reagiert“, erklärte die Landesrätin. Dass diese Maßnahmen auch greifen, zeige sich bereits: „Tirol verfügt aktuell über eine sehr hohe Versorgungsdichte an Hebammen, die Frauen, Neugeborene und Familien in allen Regionen des Landes kompetent begleiten und betreuen.“

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/neue-vertretung-des-hebammengremiums-in-tirol-zu-besuch-bei-lrin-hagele>